

Kreisverband Erzgebirge

Neujahrsempfang in Aue-Schwarzenberg

Am 10. Januar 2009 begingen die Jungen Liberalen in Aue-Schwarzenberg ihren mittlerweile dritten Neujahrsempfang. Der traditionelle Jahresauftakt stand diesmal ganz im Zeichen des Superwahljahres 2009, in dem es neben der Landtags- und Bundestagswahl auch um die Neubestimmung des Europäischen Parlamentes geht.

Nach der Eröffnung durch den Ortsvorsitzenden Karsten Gröger folgten zunächst einige Grußworte. Neben Ralph Heselich und Florian Endt ergriff der Vorsitzende unseres Partnerkreisverbandes Hannover-Land, Andreas Gläfke, das Wort. Nach einem herzlichen „Moin Moin“ berichtete er über seine politische Arbeit in Norddeutschland und sicherte uns eine gute Zusammenarbeit im Hinblick auf Programmatik und Aktionen zu. Stadtrat Jens Zimmermann, der diesmal die Oberbürgermeisterin Heidrun Hiemer



(CDU) vertrat, folgte als nächster auf der Rednerliste. Für seine kurzen und prägnanten Ansprachen bekannt, gab Zimmermann einen Ausblick auf die erzgebirgische Kommunalpolitik. Drei Vertreter der Jungen Union, darunter der Kreisvorsitzende Sebastian Grumt, komplettierten das bürgerliche Lager. Grumt betonte in seinem Grußwort, dass es sowohl in Sachsen als auch in Berlin nach den nächsten Wahlen keine Alternative zu Schwarz-Gelb gibt.

Den Höhepunkt des Abends bildete die Rede des Europaabgeordneten Holger Kraemer (FDP). Der einzige ostdeutsche Liberale im EU-Parlament - unter anderem verantwortlich für die Klimapolitik - bekräftigte seine skeptische Haltung gegenüber jedweder Panikmache hinsichtlich einer „Klimakatastrophe“. Er sagte: „Es gibt bis heute keinen einzigen, wissenschaftlich fundierten Beweis, dass

anthropogenes CO₂ maßgeblich verantwortlich für klimatische Veränderungen ist.“ Weiterhin betonte Kraemer, dass sich die Europäische Union der Zukunft auf ihre Kernaufgaben konzentrieren muss. Dazu gehören die innere und die äußere Sicherheit, der Euro sowie eine gemeinsame Energiepolitik.

Nach dem offiziellen Teil klang der Abend bei gemütlichen Gesprächen und weiterführenden Diskussionen aus. (kag/chh)



Marcus meint ...

Liebe JuliAner, Julis und Freunde,

jetzt ist es also da, das so lange angekündigte „Superwahljahr 2009“ – und es hat mit einem echten Paukenschlag in Hessen begonnen. 16 Prozent für die Liberalen, da kommt man schon ins Schwärmen. Auch wenn die „besonderen Verhältnisse“ in Hessen ihren Anteil an der Höhe des Erfolgs hatten - das Potential der FDP ist in Zahlen greifbar geworden und sollte uns alle motivieren, tatkräftig in die Wahlkämpfe zu ziehen. Denn wer weiss, vielleicht sind ähnliche Werte ja auch in Sachsen möglich?

*Wünschen würde ich es uns.
Auf ein erfolgreiches
Jahr 2009, eurer*

Superwahljahr 2009 – Die Kandidaten der JuliA Sachsen



Jens Weis
JuLis Chemnitz
Landtags-Wahlkreis 15
Chemnitz 4



Marcus Viefeld
JuliA-Spitzenkandidat
für den Bundestag 2009
Bundestags-Wahlkreis 153
Leipzig I



Toralf Einsle
JuLis Görlitz
Bundestags-Wahlkreis 158
Görlitz



Stefen Hintze
JuliA Dresden
Landtags-Wahlkreis 45
Dresden 3



Christian Seidel
JuliA Erzgebirge
Landtags-Wahlkreis 16
Stollberg



Benjamin Karabinski
JuliA-Spitzenkandidat
für den Landtag 2009
Landtags-Wahlkreis 20
Freiberg



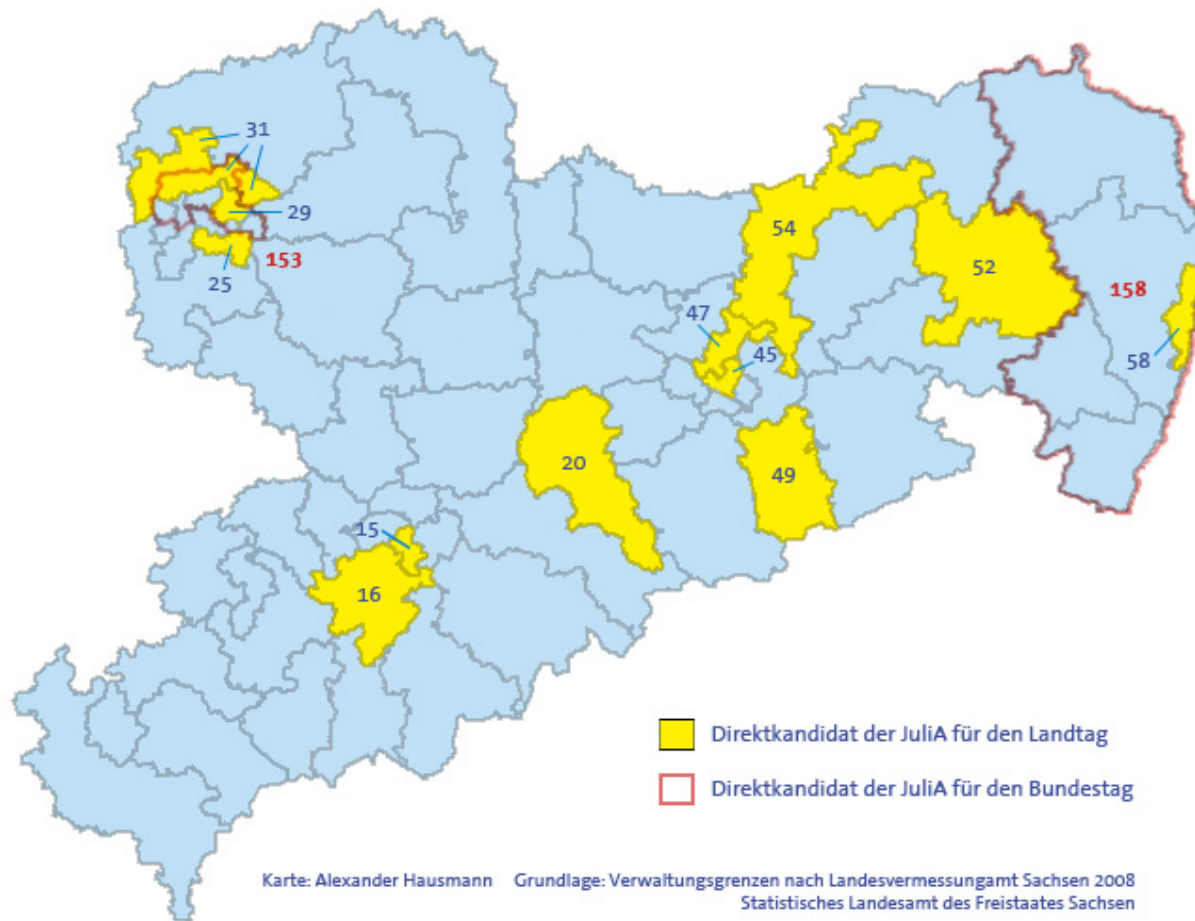
Sandra Biesel
JuLis Leipzig
Landtags-Wahlkreis 25
Leipzig 1



Nico Müller
JuLis Leipzig
Landtags-Wahlkreis 29
Leipzig 5



Carsten Pommer
JuLis Leipzig
Landtags-Wahlkreis 31
Leipzig 7



Thomas Schulze
JuliA Dresden
Landtags-Wahlkreis 47
Dresden 5



Norbert Bläsner
JuliA Dresden
Landtags-Wahlkreis 49
Sächsische Schweiz 1



Sven Herbst
JuliA Dresden
Landtags-Wahlkreis 52
Bautzen 2



Enrico Baum
JuliA Bautzen
Landtags-Wahlkreis 54
Kamenz 2



Kristin Schütz
JuLis Görlitz
Landtags-Wahlkreis 58
Görlitz

Friedrich Naumann
STIFTUNG

FÜR DIE FREIHEIT



Begabt, liberal und engagiert gesucht.

www.stipendien.freiheit.org

45. Landeskongress in Görlitz

Die Jungliberale Aktion Sachsen lädt am 14. und 15. Januar ein zum 45. Landeskongress in die Neißestadt Görlitz. Beginn ist 13.00 Uhr im „Haus des Handwerks“ in der Bahnhofstraße 26/27 in 02826 Görlitz. Die Anreise ist ab 12 Uhr möglich.

Nach der Begrüßung am Samstag findet die Aussprache und anschließend die Wahl des neuen Landesvorstandes statt. Im Anschluss fährt der Kongress mit der Beratung von Anträgen fort. Da wir entsprechend der neuesten Mitgliederanzahl des Bundesverbandes wieder mit sieben Delegierten auf dem nächsten Bundeskongress stellen dürfen, wird es ein Losentscheid um diesen Delegiertenplatz geben.

Am Samstagabend veranstaltet der Kreisverband Görlitz ein Bowlingturnier. Die Teilnahme daran ist kostenfrei. Im Anschluss daran können alle den ersten Kongresstag in einer Cocktailbar nebst Lounge ausklingen lassen. Am Sonntag beginnt die Antragsberatung ab

9.00 Uhr und wird bis etwa 15 Uhr fortgeführt. Zum Landeskongress sind alle JuliAner und JuLis sehr herzlich eingeladen. Aber auch Freunde und Interessenten können gerne als Gäste am Kongress teilnehmen.

Anmeldung und Kosten

Den Teilnehmern des Kongresses steht ein Kontingent an Übernachtungsmöglichkeiten zur Verfügung, bequeme 16 Euro für Übernachtung und Frühstück. Dieser Betrag wird bei unseren Landes-Orga Sven vor Ort in Bar entrichtet.

Anmeldungen sind bis 10. Februar bei Sven möglich. Später eingehende Anmeldungen bedeuten einen erheblichen Mehraufwand für die Organisation und können daher u.U. nicht mehr berücksichtigt werden.

Zu Anmeldung schreibt einfach eine Email an sven.herbst@julia-sachsen.de. Auch bei Fragen ist er gern behilflich. (alh)

Terminkalender

31.01.2009	32. Landesparteitag der FDP Sachsen in Pirna
14. - 15.02.2009	45. JuliA-Landeskongress in Görlitz
20. - 22.03.2009	39. JuLis-Bundeskongress in Dresden
28. - 29.03.2009	JuLis on Winterour in Oberwiesenthal

Weitere Termine findet ihr auf www.julia-sachsen.de und auf den Homepages der Kreisverbände.

17. Februar 2009, 19.30 Uhr
„Georgienkrieg, Energielieferungen, Menschenrechte – Wohin steuert Russland?“

TU Dresden, Zeuner-Bau, Hörsaal 118, George-Bähr-Str. 3c, Eintritt ist frei.

Referent:

Michael Georg Link, MdB, FDP-Fraktion im Deutschen Bundestag

Eine Kooperation der Liberale Hochschulgruppe der TU Dresden und der Wilhelm-Külz-Stiftung Sachsen

Anmeldung:

Meldet euch an via Telefon (0351) 65 57 65 20 oder per Email an info@wks-sachsen.de.

21. Februar 2009, 09.00 – 18.00 Uhr
„Auf den Punkt gebracht – Presseseminar“

Veranstaltungsort:

Hotel Holiday Inn, Stauffenbergallee 25 a, 01099 Dresden

Seminarleiterin:

Sandra Jäschke, Pressesprecherin der Vereinigung der Sächsischen Wirtschaft e. V. und SACHSENMETALL

Veranstalter: Wilhelm-Külz-Stiftung Sachsen

Die Teilnahmegebühr beträgt 15,00 Euro.

Verbindliche Anmeldung bis 18.02.09

Meldet euch an via Telefon (0351) 65 57 65 20 oder per Email an info@wks-sachsen.de.



Impressum

Dies ist der offizielle Newsletter der Jungliberalen Aktion Sachsen (JuliA)

V.i.S.d.P: Alexander Hausmann
Tel.: 0171 1053684
Mail: alexander.hausmann@julia-sachsen.de

Redaktion: Alexander Hausmann, Sven Herbst, Marcus Viefeld, Karsten Gröger, Christian Hertig
Bildredaktion: Alexander Hausmann, Sven Herbst, Marcus Viefeld, Florian Endt

Jungliberale Aktion Sachsen
Radeberger Straße 51
01099 Dresden

Tel: 0351/ 65 57 65 70
info@julia-sachsen.de
www.julia-sachsen.de

